
Subject: Erstmals eine Perücke - wie "outet" Ihr Euch?

Posted by [flame](#) on Tue, 13 Sep 2011 18:12:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

ich schreibe normalerweise "drüben" im Frauenforum, weil ich seit gut 2 Jahren starken diffusen Haarausfall habe.

Mein Haarstatus ist dermaßen katastrophal, dass ein normales unbefangenes Auftreten in der Öffentlichkeit längst nicht mehr möglich ist. Überall schäme ich mich, fühle mich hässlich und unattraktiv. Insbesondere ist mein Äußeres absolut nicht mehr stimmig mit meinem Wesen....

Seit zwei ziemlich üblen Fehlbehandlungen ist alles noch schlimmer geworden als so schon - sprich, es führt kein Weg mehr an der Perücke vorbei, wenn ich wieder vernünftig leben will....

War vor Kurzem bereits im Zweithaarstudio, wo ich mich zunächst noch nicht zur Perücke durchringen konnte - eine habe ich mir allerdings schon mal gemerkt, die als Notlösung (-> schnelle Erstversorgung) in Frage kommt. Auf Dauer würde ich dann die Perücken aus England versuchen, die hier im Forum oft empfohlen werden (trau' ich mich ganz zu Anfang nicht, da brauche ich einfach noch Betreuung).

So, nach der langen Rede nun mein Anliegen:

wie geht Ihr mit den Reaktionen Eurer Mitmenschen um, wenn sie Euch das erste Mal mit Perücke sehen?

Mit den engsten Angehörigen und Freunden spreche ich ohnehin offen - wie aber verhalte ich mich bei Leuten, die mich zwar kennen und regelmäßig sehen, denen ich aber nicht zu Privates sagen mag? Wie etwa Nachbarn, Bekannte, Leute im Zusammenhang mit der Arbeit usw.? Rumlügen von wegen Haarverlängerung etc. mag ich jedenfalls nicht - außerdem sieht man's vermutlich ohnehin, dass es eine Perücke ist. Ach, ich schäme mich jetzt schon, obwohl ich doch überhaupt nix dafür kann. Und mit den wenigen Haaren wie jetzt schäme ich mich erst recht.... Irgendwie gibt es, scheint's, kein Entrinnen aus den peinlichen sozialen Situationen - dabei habe ich einfach nur noch die Schnauze davon voll, mir mein Leben von diesem verdammten Haarausfall versauen zu lassen!!

Zu meinem Wesen würde es an und für sich passen, ganz offen zu sagen, dass ich eben aufgrund einer unbekannteren Stoffwechselstörung Haarausfall habe (was wohl die Wahrheit ist) und daher Perücke trage.... trotz aller Scham.... Zumindest, falls mich jemand konkret auf die neue "Friseur" anspricht. So mancher wird aber vielleicht "nur" komisch schauen und sich nicht fragen trauen.

Danke an alle, die sich diesen Roman durchgelesen haben und vielleicht den einen oder anderen guten Gedankenansatz parat haben....

Liebe Grüße,
flame
